

Inclusion messen: Lessons Learned aus der Praxis

Viele Organisationen bekennen sich zu Vielfalt und Inclusion. Denn Inclusion bringt leistungsfähigere und kreativere Teams sowie engagiertere Mitarbeitende.

Doch die entscheidende Frage lautet: Wie inklusiv ist unser Unternehmen tatsächlich? Nur wer systematisch erfasst, wie inklusiv die Unternehmenskultur ist, kann Barrieren abbauen und Potenziale besser nutzen.

Fallbeispiel: NouvaAct

Die NouvaAct AG ist ein mittelständisches Technologieunternehmen mit Sitz in Zürich. Rund 300 Mitarbeitende entwickeln digitale Lösungen für den Gesundheitssektor im DACH-Raum. NouvaAct steht vor der Herausforderung, qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden. Mit dem Wachstum der letzten Jahre hat auch die kulturelle Vielfalt im Unternehmen zugenommen.

Im Rahmen ihrer DEI-Strategie stellte sich die Geschäftsleitung die zentrale Frage: In welchem Mass leben wir bereits echte Inclusion? Um gezielt handeln zu können, wollte NouvaAct auf belastbare Daten setzen.

Ziele der Inclusion-Messung:

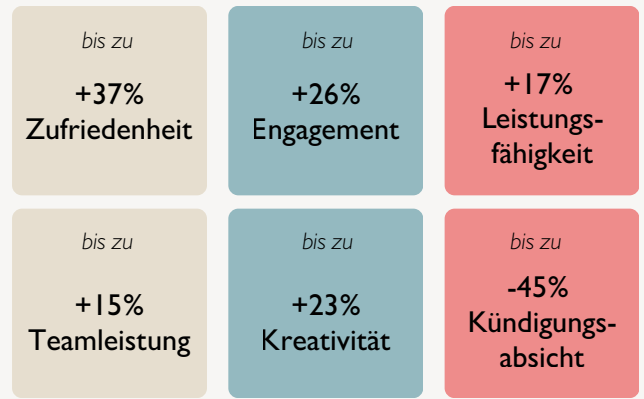
- Sichtbar machen, wie inklusiv Mitarbeitende ihre Arbeit erleben.
- Ungenutzte Potenziale und und Ausschlussmechanismen sichtbar machen.
- Grundlage schaffen für konkrete Massnahmen und faire Unternehmenskultur.



Universität St. Gallen

Institut für Internationales Management
und Diversity Management

Quick Facts: Wirkung von Inclusion*



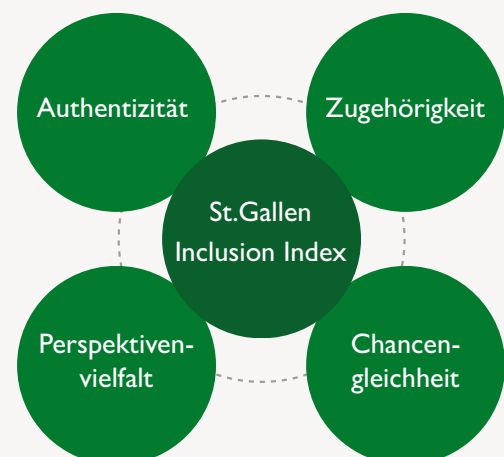
Vorgehen

NouvaAct verfügte nicht über interne Expertise zur Messung von Inclusion und setzte daher auf die Fachkompetenz des CCDI der Universität St.Gallen. So stellte die Geschäftsleitung zwei zentrale Aspekte sicher:

- Wissenschaftliche Fundierung: Das CCDI hat mit dem St.Gallen Inclusion Index ein ganzheitliches, in zahlreichen Branchen erprobtes Modell entwickelt.
- Vertrauen: Als unabhängige Instanz stärkte das CCDI das Vertrauen der Mitarbeitenden in die Anonymität der Befragung.

Der St.Gallen Inclusion Index

Der St.Gallen Inclusion Index misst die vier Grundpfeiler von Inclusion (siehe Bild). Die Befragung erfolgt DSGVO-konform anonymisiert – zusätzlich sichert ein unabhängiger Data Trustee mit Einverständnis der Mitarbeitenden die Daten.



* Böhm et al. 2020: unisg.link/social-health-at-work | McKinsey 2021: unisg.link/women-in-the-workplace

Ergebnisse der Messung

Die Untersuchung zeigte Unterschiede zwischen verschiedenen Gruppen:

- Queere Mitarbeitende fühlten sich weniger zufrieden, zugehörig und authentisch; nur etwa die Hälfte legte ihre sexuelle Orientierung überhaupt offen.
- Analysen nach Nationalität zeigten ein heterogenes Bild – Nicht-Schweizer:innen schnitten auf den meisten Dimensionen besser ab.

Die wiederholte Messung nach zwei Jahren zeigte leichte Verbesserungen in Zufriedenheit und Gesundheit.

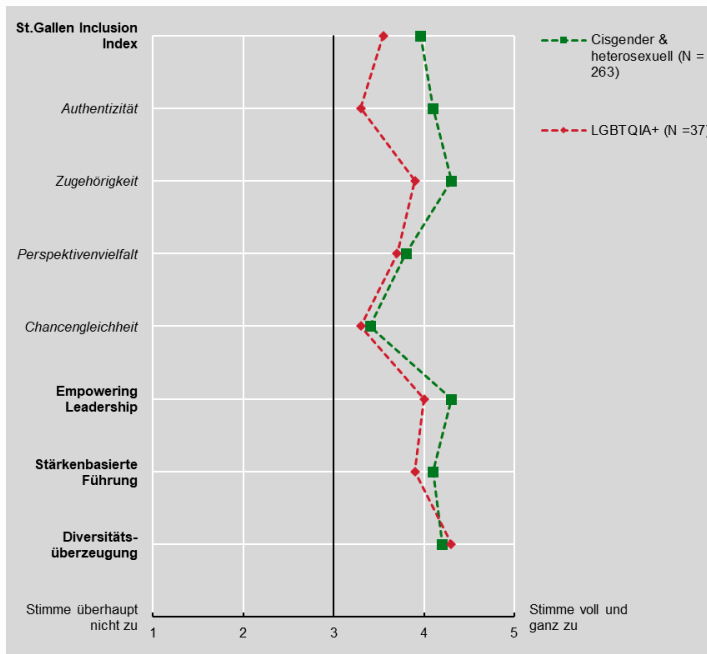


Abbildung: St.Gallen Inclusion Index und Führung bei NouvaAct nach LGBTQIA+-Status

«Die Universität St.Gallen hat uns die Vielfältigkeit von Inclusion bewusst gemacht. Wir konnten dadurch erkennen, dass wir in einigen Feldern sehr gut dabei sind und in anderen Nachholbedarf haben.»

- Urs Z., Personalvorstand

Von der Messung zur Umsetzung

Neben einem Pilottraining für Führungskräfte (später im Train-the-Trainer-Format weitergeführt) setzte NouvaAct auf dezentrale Massnahmen:

- Network-Lunches
- Info-Veranstaltungen
- kontinuierliches Feedback und Botschafter:innen auf allen Ebenen des Unternehmens.

«Seit der Inklusionsmessung haben wir ein viel besseres Verständnis davon, wie es unseren Mitarbeitenden geht, sodass wir gezielt aktiv werden können.»

- Silvia N., GL NouvaAct

Learnings & Empfehlungen

- Inclusion ist messbar – fundierte Daten machen Handlungsfelder sichtbar.
- Diversität allein reicht nicht – echte Inclusion ist der Schlüssel.
- Mitarbeitendenperspektiven bringen wertvolle Erkenntnisse.
- Inclusion unterscheidet sich je nach Team und Bereich – gezielt ansetzen.
- Der Dialog beginnt mit Daten – die Messung ist ein Katalysator.
- Langfristiger Erfolg braucht wiederholte Messungen.

Wenn Sie mehr über die Messung von Inclusion erfahren möchten und wie Ihr Unternehmen davon profitieren kann, besuchen Sie uns unter:

